

Interfakultäres Masterstudium Gender, Kultur und Sozialer Wandel (MA GKS)

Curriculum 2024

Das Masterstudium Gender, Kultur und Sozialer Wandel (MA GKS) wird von 7 Fakultäten und der FP CGI gemeinsam getragen und ist in Ausrichtung und Struktur eine Besonderheit an der Universität Innsbruck. Gender Studies auf Masterniveau: Das gibt es in Österreich sonst nur in Wien und Graz. Haben Sie sich schon gefragt, warum Geschlecht immer und überall Thema ist, egal ob es um Sprache, Politik, Wirtschaft, Kultur geht - dann sind Sie bei uns richtig!

seit WiSe 2010/11 an der Universität eingerichtet

234 Personen sind derzeit zum Studium zugelassen (Stand: 18.04.2025; SoSe 2025)

Besonderheit: **Interfakultäre Ausrichtung**

Wissenschaftlich betreut wird das Masterstudium von der FP Center Interdisziplinäre Geschlechterforschung Innsbruck an der Universität Innsbruck.

Das Masterstudium wird gemeinsam getragen von:

- Fakultät für Bildungswissenschaften
- Fakultät für Betriebswirtschaft
- Fakultät für Soziale und Politische Wissenschaften
- Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik
- FP Center Interdisziplinäre Geschlechterforschung Innsbruck (CGI)
- Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
- Philosophisch-Historische Fakultät
- Katholisch-Theologische Fakultät

Die **Studienkoordination** ist im Büro für Gleichstellung und Gender Studies angesiedelt.

Im Studium beschäftigen wir uns mit Erkenntnissen der Frauen- und Geschlechterforschung und Gender Studies.

Als Frauen- und Geschlechterforschung sowie Gender-Studies gelten Arbeiten, die sich disziplinär oder interdisziplinär mit

- Geschlechterdiskursen,
 - Geschlechterverhältnissen und
 - Geschlechteridentitäten
- auseinandersetzen.

Dabei werden

- kritische Reflexion,
- empirische Analyse oder
- Theoriebildung

zum Gegenstand gemacht und der Bezug zu historischen oder aktuellen geschlechtertheoretischen Diskursen hergestellt.

Was heißt das in der Praxis? Beispiele für die Anwendung von Erkenntnissen der Geschlechterforschung ...

[Intersektionalität und Gender](#)

Semester 1	Pflichtmodul 1 Theorien der Geschlechterverhältnisse 10 ECTS-AP	Pflichtmodul 3 Reproduktion und Wandel sozialer Ungleichheit 10 ECTS-AP	Wahlmodul 10 ECTS-AP	Workload pro Semester: 30 ECTS-AP	
Semester 2	Pflichtmodul 2 Geschichte der Geschlechterverhältnisse 10 ECTS-AP	Pflichtmodul 4 Bildung, Macht und Gesellschaft 10 ECTS-AP	Pflichtmodul 5 Epistemologien und Methoden der Geschlechterforschung 7,5 ECTS-AP	Wahlmodul 2,5 ECTS-AP	Workload pro Semester: 30 ECTS-AP
Semester 3	Wahlmodul 10 ECTS-AP	Wahlmodul 10 ECTS-AP	Wahlmodul 7,5 ECTS-AP	Pflichtmodul 6 Begleitseminar zur Masterarbeit 2,5 ECTS-AP	Workload pro Semester: 30 ECTS-AP
Semester 4	Masterarbeit 27,5 ECTS-AP		Pflichtmodul 7 Verteidigung der Masterarbeit 2,5 ECTS-AP	Workload pro Semester: 30 ECTS-AP	
Summe ECTS-AP Masterstudium:				120 ECTS-AP	

Pflichtbereich

Summe 52,5 ECTS-AP:

Pflichtmodule 1-4	je 10 ECTS-AP
Pflichtmodul 5	7,5 ECTS-AP
Pflichtmodule 6 und 7	je 2,5 ECTS-AP

Pflichtmodule (PM):

PM 1: Theorien Geschlechterverhältnisse

PM 2: Geschichte der Geschlechterverhältnisse

PM 3: Reproduktion und Wandel sozialer Ungleichheit

PM 4: Bildung, Macht und Gesellschaft

PM 5: Epistemologien und Methoden der Geschlechterforschung

PM 6: Begleitseminar zur Masterarbeit

PM 7: Verteidigung Masterarbeit

Die **Masterarbeit** umfasst 27,5 ECTS-AP (= wissenschaftliche Arbeit)

Wahlbereich

Summe 40 ECTS-AP aus folgenden Elementen wählbar:

- 11 einschlägige Wahlmodule je 10 ECTS-AP
- Wahlmodule 12-14 Interdisziplinäre Kompetenzen je 10 ECTS-AP
- Ergänzung/Wahlpaket (minor) 30 ECTS-AP

11 einschlägige Wahlmodule (WM)

WM 1: Politik und Geschlecht

WM 2: Gender, Arbeit und Organisation

WM 3: Gender und Ökonomie

WM 4: Geschlecht und Kolonialität

WM 5: Geschlecht, Identität und Sprache

WM 6: Geschlecht, Normen und Normierungen

WM 7: Gender und Globalisierung

WM 8: Praxis

WM 9: Körperverhältnisse in Erziehung, Bildung und Kultur

WM 10: Gender und kulturelle Differenzierung

WM 11: Gender Studies und aktuelle Debatten

Varianten für die Gestaltung des Wahlbereichs, 40 ECTS-AP

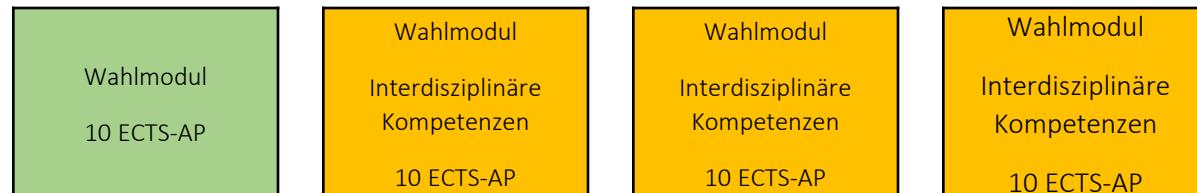
Variante 01:

einschlägige Wahlmodule



Variante 02:

Schwerpunkt individuell



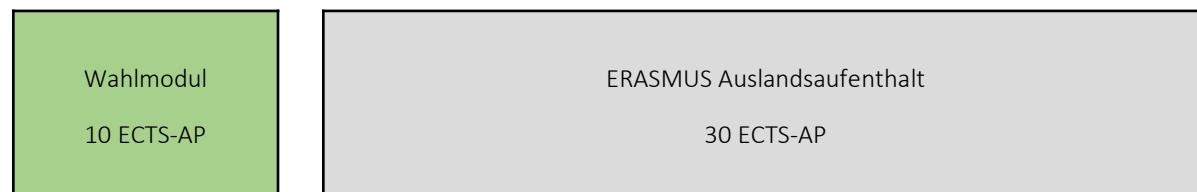
Variante 03:

Wahlpaket



Variante 04:

Erasmus mit freier LV-Wahl



ERASMUS+ Studierendenmobilität

Folgende Plätze stehen Studierenden im **Masterstudium Gender, Kultur und Sozialer Wandel** zur Verfügung:

- Freie Universität Berlin
- Humboldt Universität Berlin
- Universität Bremen
- Universität Köln
- NTNU - Norges teknisk-naturvitenskapelige universitet
- Univerzita Karlova v Praze (Prag)

Als **Erasmus-Fachkoordinatorin*** für das MA Gender, Kultur und Sozialer Wandel zuständig ist [Prof.in Gundula Ludwig](#)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an die **Studienkoordination** (Maria Furtner): gender-studies@uibk.ac.at

Joint Study Programm

Die Universität Innsbruck pflegt neben den Erasmus Partnerschaften auch zahlreiche Beziehungen mit Universitäten auf europaweiter und internationaler Ebene. Diese Partnerschaften wurden zum Teil auf Institutsebene oder gesamtuniversitär abgeschlossen und ermöglichen den Studierenden einen ein- bis zweisemestrigen Aufenthalt an einer ausländischen Partneruniversität.

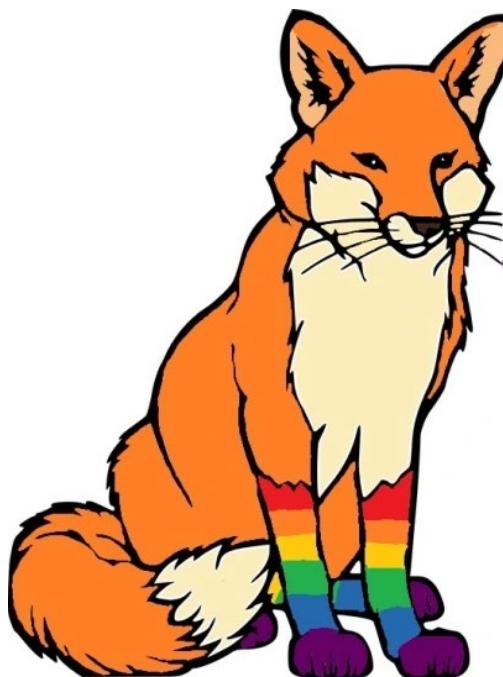
[Joint Study Programm – Information zur Bewerbung und Organisation](#)

Das wichtigste Dokument im Studium: [das Curriculum](#)

Studienbeauftragte
Ass.-Prof.in Dr.in Heike Welte
Institut für Organisation und Lernen
mail: heike.welte@uibk.ac.at

Studienkoordination
Mag.a Maria Furtner
Büro für Gleichstellung und Gender Studies
mail: gender-studies@uibk.ac.at

Bagru MA Gender, Kultur und Sozialer Wandel
Ansprechpersonen: Nele Bulla, Sina Manske, Juliette Sörensen
mail: stv-gender-oeh@uibk.ac.at



FUQS

Feministische und Queere Schriftbeiträge Innsbruck

Am Center Interdisziplinäre Geschlechterforschung (CGI) wird ein Blog mit dem Titel **Feministische und Queere Schriftbeiträge Innsbruck** herausgegeben.

Im **FUQS** werden feministische und queere Themen beleuchtet, wissenschaftliche Perspektiven sichtbar gemacht sowie zu Austausch und Diskussion eingeladen. Das Kernteam produziert in regelmäßigen Abständen Beiträge für eine wache, aktivismus-affine und politisch interessierte Leser:innenschaft. Besonders leser:innenfreundlich ist das Glossar mit hilfreichen Erklärungen der verwendeten Fachbegriffe.

Auch für Einsteiger:innen in die Themenwelt empfehlenswert!

<https://fuqsblog.com/>